

Weit und breit keine Planstelle

Beitrag von „CDL“ vom 17. September 2022 10:31

[Zitat von La_Prof.21](#)

Das sehe ich nicht wirklich so. Die Arbeitsbelastung steigt immer weiter an, auf Forderungen wie Reduzierung des Deputats oder Rückkehr zu G9 (in BW) wird nicht eingegangen, die Digitalisierung ist ein Witz und der BP wird immer voller. Außerdem kenne ich einige Fälle in denen tatsächlich dauerhaft Lehrkräfte gebraucht werden, aber das RP vorgibt, man solle die Lücke mit KV-Kräften schließen, die in BW immernoch über den Sommer ALG beziehen müssen.

Dankbarkeit sieht anders aus.

Es gibt sowohl G8- Gymnasien, als auch G9- Gymnasien in BW. Nicht jede scheinbar offene Stelle ist wirklich eine offene Planstelle. Langzeiterkrankte KuK müssen manchmal über Jahre vertreten werden (wir haben zwei solcher Fälle); die Planstellen sind dann bereits vergeben und es gibt eben nur abgeordnete Kräfte oder KV- Kräfte. Was ist mit "BP" gemeint?

Ich stimme dir zu, dass es eine Sauerei ist, dass BW auch weiterhin bestimmte Lehrkräfte über die Sommerferien entlässt, bei denen völlig klar ist, dass der Bedarf auch nach den Ferien noch vorhanden sein wird. An deiner Lage wird eine gebotene Veränderung dieses Missstandes aber nichts ändern, weil du immer noch eine für die Einstellung an den Gymnasien wenig benötigte Fächerkombination hast.